

- Anlage 7 zur Niederschrift -

Sitzung	Stadtwerkeausschuss 22.01.2020
Thema	Trinkwasseranlagen während der extrem warmen Jahreszeit auf Norderstedter Spielplätzen und an öffentlichen Plätzen
Anfrage	Herr Thedens (Stadtvertreter der FREIEN WÄHLER) – Anfrage im Stadtwerkeausschuss am 26.06.2019
Beantwortung	Werkleitung der Stadtwerke Norderstedt

„Anfrage zur Ausstattung mit Trinkwasseranlagen während der extrem warmen Jahreszeit auf Norderstedter Spielplätzen und an öffentlichen Plätzen

Sehr geehrter Herr Matthes,

zunächst möchte ich sagen, dass diese Anfrage gemeinsam mit dem Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt und der Unabhängigen Wählergemeinschaft Norderstedt (UWN) entstanden ist.

Es geht um das Problem, dass gerade in der extrem warmen Jahreszeit sehr häufig zu wenig Wasser getrunken wird. So ist die Idee entstanden, zu prüfen, ob es möglich ist, die großen Norderstedter Spielplätze und auch andere hochfrequentierte öffentliche Plätze in unserer Stadt mit Trinkwasseranlagen auszustatten, so wie einer davon schon im Stadtpark vorhanden ist.

Gerade ältere Menschen verlieren oft das Empfinden, rechtzeitig zu erkennen, wann sie etwas Wasser trinken sollten. Viele passen z.B. auf die Enkel beim Spielen auf unseren Spielplätzen auf und setzen sich dann der Gefahr eines Hitzeschlages aus.

Bei kleinen Kindern ist es auch häufig so, dass sie vor lauter Spielen das Wasser trinken ebenfalls vergessen. Dazu nun folgende Fragen, mit der Bitte um schriftliche Beantwortung:

1. Welche Spielplätze, öffentliche Plätze und Parkanlagen sind schon mit Trinkwasseranlagen ausgestattet?

Hier geht es nicht darum, Norderstedt an „jeder Ecke“ mit einem Wasserspender auszustatten, sondern bitte nur die hoch bzw. sehr gut frequentierten Plätze.

Dazu zählen unserer Ansicht nach die großen und gut besuchten Spielplätze, unsere Parkanlagen (z.B. Willy-Brandt-Park oder Ossenmoorpark und natürlich der Stadtpark, ggf. mit einer zweiten Trinkwasseranlage).

Wir bitten hier die Verwaltung um Auskunft, welche Plätze schon mit Trinkwasseranlagen ausgestattet sind und um Einschätzung, welche Plätze aus Ihrer Sicht noch damit auszustatten wären, bzw. wo dies dann technisch möglich wäre?

2. Gibt es ggf. Hinweisschilder für diese Wasserspender?

Hiermit meinen wir, dass es aufgrund der oben geschilderten Problemlage hilfreich sein könnte, z.B. direkt neben diesen Wasserspender ein Schild mit einem Text wie „Bitte denken Sie daran, bei Hitze genügend Wasser zu trinken“ aufzustellen.

Falls es solche Schilder noch nicht geben sollte, bitten wir um Prüfung, wie aus Ihrer Sicht ein Text für ein Hinweisschild lauten könnte und uns dies mitzuteilen.

3. Kostenermittlung

Da diese Maßnahmen natürlich Geld kosten werden, bitten wir, soweit möglich, uns auch schon einen Kostenrahmen für die aus Ihrer Sicht nötige Anzahl von Wasserspendern und Hinweisschilder zu benennen.

4. Zuständigkeit

Sollte der Stadtwerkeausschuss für dieses Thema nicht zuständig sein, bitte wir um Weiterleitung unserer Anfrage an den dann dafür zuständigen Ausschuss (möglicher Weise der Hauptausschuss?).

Ich bedanke mich, auch im Namen des Seniorenbeirates und er UWN, für die Beantwortung unserer Fragen und verbleibe

Thomas Thedens

Stadtvertreter der FREIEN WÄHLER

Erläuterungen der Werkleitung:

Frage 1:

Welche Spielplätze, öffentliche Plätze und Parkanlagen sind schon mit Trinkwasseranlagen ausgestattet?

Hier geht es nicht darum, Norderstedt an „jeder Ecke“ mit einem Wasserspender auszustatten, sondern bitte nur die hoch bzw. sehr gut frequentierten Plätze.

Dazu zählen unserer Ansicht nach die großen und gut besuchten Spielplätze, unsere Parkanlagen (z.B. Willy-Brandt-Park oder Ossenmoorpark und natürlich der Stadtpark, ggf. mit einer zweiten Trinkwasseranlage).

Wir bitten hier die Verwaltung um Auskunft, welche Plätze schon mit Trinkwasseranlagen ausgestattet sind und um Einschätzung, welche Plätze aus Ihrer Sicht noch damit auszustatten wären, bzw. wo dies dann technisch möglich wäre?

Antwort:

Derzeit bestehen Trinkwasserspender lediglich im Stadtpark Norderstedt.

Frage 2:

Gibt es ggf. Hinweisschilder für diese Wasserspender?

Hiermit meinen wir, dass es aufgrund der oben geschilderten Problemlage hilfreich sein könnte, z.B. direkt neben diesen Wasserspender ein Schild mit einem Text wie „Bitte denken Sie daran, bei Hitze genügend Wasser zu trinken“ aufzustellen.

Falls es solche Schilder noch nicht geben sollte, bitten wir um Prüfung, wie aus Ihrer Sicht ein Text für ein Hinweisschild lauten könnte und uns dies mitzuteilen.

Antwort:

Hinweisschilder existieren aktuell noch nicht.

Frage 3:

Kostenermittlung - Da diese Maßnahmen natürlich Geld kosten werden, bitten wir, soweit möglich, uns auch schon einen Kostenrahmen für die aus Ihrer Sicht nötige Anzahl von Wasserspendern und Hinweisschilder zu benennen.

Antwort:

Dadurch, dass zurzeit noch kein konkretes Konzept für den Ausbau von Trinkwasserspendern vorliegt, kann über die Gesamtsumme noch keine Aussage gemacht werden. Die Kosten für die Errichtung eines Trinkwasserspender liegen je nach Ausstattung zwischen 5-10.000 Euro. Hinzu kommen laufende Wartungskosten zur Sicherstellung der Hygiene.

Frage 4:

Sollte der Stadtwerkeausschuss für dieses Thema nicht zuständig sein, bitte wir um Weiterleitung unserer Anfrage an den dann dafür zuständigen Ausschuss (möglicher Weise der Hauptausschuss?).

Antwort:

Wir haben die Anfrage an die Stadt Norderstedt weitergeleitet und bereits erste Gespräche zur Erschließung von Spielplätzen mit Trinkwasserspendern mit der Stadt geführt. Die Stadt Norderstedt und die Stadtwerke prüfen derzeit, für welche Plätze im öffentlichen Raum die Errichtung von Trinkwasserspendern in Frage kommen würden. Nach Abschluss der Prüfung werden die Ergebnisse im Stadtwerkeausschuss vorgestellt.

Norderstedt, den 22. Januar 2020

Werkleitung